



Jena, Oktober 2024

## **Rowena-Morse-Preis, Promotionspreis, Examenspreis und Fakultätspreise 2025**

Die von Rohde & Schwarz gestifteten Fakultätspreise für die beste Dissertation und die beste Masterarbeit, der Promotionspreis und der Examenspreis der Friedrich-Schiller-Universität 2025 werden für Arbeiten, die im Jahre 2024 abgeschlossen wurden, vergeben.

Für den Rowena-Morse-Preis können fortgeschrittene Nachwuchswissenschaftler und Nachwuchswissenschaftlerinnen nominiert werden, die ihr Habilitationsverfahren abgeschlossen haben oder sich erfolgreich als Leiter oder Leiterin einer Nachwuchsgruppe bewährt haben und die Kriterien der Habilitationsäquivalenz erfüllen oder die Zwischen- oder Endevaluation einer Juniorprofessur erfolgreich bestanden haben. Die Endevaluation einer Juniorprofessur darf nicht länger als 2 Jahre zurückliegen.

Anträge für **alle** oben genannten Preise sind bis zum **03.12.2024** an den Dekan zu stellen. Für Promotions- und Habilitationsverfahren, die erst in der Dezembersitzung des Fakultätsrates abgeschlossen werden, kann der Antrag umgehend nachgereicht werden.

Antragsberechtigt sind neben den entsprechenden Absolventen und Absolventinnen vor allem die Hochschullehrer und Hochschullehrerinnen der Physikalisch-Astronomischen Fakultät.

Zusammen mit dem Antrag sind die jeweilige akademische Arbeit, eine Publikationsliste sowie ein wissenschaftlicher Werdegang der Kandidatin/des Kandidaten sowohl elektronisch als auch in Papierform einzureichen. Bei der Auswahl der Preisträger/Preisträgerinnen wird auch die Promotionsdauer berücksichtigt werden. Das Nominierungsschreiben sollte daher eine Erläuterung bzw. Begründung dazu enthalten.